

N. Arch. I, 127, wo aber nach Giulari zu berichtigen ist, dass nur diese, nicht sämmtliche Originalurkunden bis 1200 verschwunden waren) wieder aufgefunden sind, 37 an der Zahl, von Karl III. (882) bis Maximilian.

Ueber den Immunitätsbrief Ludwigs des Jüngeren für Drübeck vom 26. Jan. 877 s. Jacobs u. Mühlbacher in der Zeitschrift des Harzvereins XI (1878) S. 1—25; über die Urkunde in welcher zuerst die Stadt Altenburg genannt wird (St. 686) Löbe in den Mittheilungen der Geschichts- u. Alterthumsforscher der Gesellschaft des Osterlandes VIII, 159 ff.

Eben erscheint die erste Lieferung von Fickers neuer, sehr vermehrter Bearbeitung von Böhmer's Regesta imperii (V) von Philipp bis Richard. (Innsbruck, 320 S. in Quart).

Nach freundlicher Mittheilung des Herrn Prof. Bresslau befinden sich in der Schrift: 'Aggiunte inedite al Cod. diplom. Istro-Tergestino del secolo XIII per cura di Vincenzo Joppi' (herausgegeben von J. de Corcina für die 'Auspiciatissime nozze Porrenta-Totto', Udine 1878) folgende Stücke:

Otto IV. für Aquileja = nr. 399 bei Ficker in der neuen Ausgabe von Böhmers Reg. imp. V. Sehr incorrect gedruckt im Archeographo Triestino II, 4, 197. (1871), nach Cop. aut. von 1303 im Archiv zu Venedig.

2. 1210, 18. Dec. Aquileja. Wolfgerus Aquileg. eccl. Patriarcha marchio Istrie atque Carniole schliesst einen Vertrag mit Potestas et consules Piranenses.

3. 1213, 23. Oct. Parenzo. Patriarch Wolfger zu Gericht sitzend 'in regali palacio' zu Parenzo entscheidet einen Streit zwischen Bischof Fulcher von Parenzo und den Nobiles Almericus fil. Vidonis de Mugla (= Muggia) et Artuico ejus consanguineo de Parentio.

4. 1215, 4. Oct. Aquileja. Wolfger von Aquileja verleiht mit Zustimmung seines Capitels dem Abt Johannes von St. Michael zu Pola 'Fontanam de Vado Pirin cum Portu'.

5. 1218, 27. März, Rom. Honorius III. beauftragt B. Colocensis archiepiscopus, in patriarcham Aquilegensensem electus, den Erwählten von Triest, der bei seines Vorgängers Wolfgers Lebzeiten seine Weihe verschoben hat, zu consecriren, wenn er nach Erlangung des Pallium dazu aufgefordert werde.

6. 1232, Febr. Ravenna. Friedrich II. cassirt auf Antrag Bertholds von Aquileja 'omnino Potestates, Consules, Rectores et Judices civitatum, villarum et opidorum per totam jurisdictionem patriarche Aquilegensis — et per totam terram Istrie nominatim Polense, Justinopolitanum et Parentenium,